



## **Niederschrift**

39. Plenarsitzung des Gemeinderates  
31. Mai 2022, 15:30 Uhr  
öffentlich  
Bürgersaal, Rathaus am Marktplatz  
Vorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup

14.

### **Punkt 13 der Tagesordnung: Neubau gemeinsames Feuerwehrhaus für die Abteilungen ABC-Zug und Knielingen der Freiwilligen Feuerwehr Karlsruhe**

**Vorlage: 2022/0424**

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat nimmt den aktuellen Stand und die Planungen der Verwaltung nach Vorberatung im Ausschuss für öffentliche Einrichtungen zur Kenntnis.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Kenntnisnahme, keine Abstimmung

**Der Vorsitzende** ruft Tagesordnungspunkt 13 zur Behandlung auf und verweist auf die erfolgte Vorberatung im Ausschuss für öffentliche Einrichtungen am 27. April 2022:

Das ist eine Informationsvorlage, über die wir nicht abstimmen brauchen. Sie soll lediglich die Öffentlichkeit und Sie darüber informieren, dass wir an einer Lösung arbeiten, um die Abteilungen ABC-Zug und Knielingen der Freiwilligen Feuerwehr aus ihren aktuellen räumlichen Dilemmata zu befreien.

Mir sind drei Dinge dabei ganz wichtig. Zum einen, seitdem ich im Amt bin, aber sicherlich auch schon vorher, ist das immer ein Thema gewesen, und zwar beide Bereiche betreffend. Ich weiß nicht, wie viele mögliche Standorte wir untersucht haben, um sie jeweils zu verwerfen. Wir haben sogar ein Vorkaufsrecht gezogen, um ein Grundstück zu erwerben, zu einem nicht ganz geringen Preis, weil wir dachten, dass man damit diese Situation befrieden kann. Dieses Grundstück hat sich dann am Ende doch als nicht realistisch erwiesen, und ich bin deswegen jetzt heilfroh, dass wir überhaupt eine Lösung haben, die auch mit den Nachbarn so besprochen ist - wir mussten hier mit Siemens persönlich verhandeln und vieles mehr -, und die jetzt auf einem realistischen Weg ist.

Was wir Ihnen jetzt heute vorstellen, ist der Zeitplan, mit dem wir das umsetzen können. Dieser Zeitplan ist nicht aus irgendwelchen finanziellen Gründen so aufgestellt, sondern wir sind jetzt erst so weit, dass wir mit diesen ganzen Voraussetzungen und Planungen und allem Möglichen beginnen und es auch umsetzen können. Der dort genannte Realisierungszeitpunkt ist der frühestmögliche, der sich aus diesen ganzen Vorplanungen und Vorbereitungen ergibt.

Dritte Bemerkung, das ist noch keine Zusage, dass wir den dann zu dem Zeitpunkt auch schon im Haushalt abbilden können. Das müssen wir dann bei der Aufstellung des entsprechenden Haushaltes miteinander klären im Rahmen der Prioritätensetzung. Aber, wie gesagt, früher wäre es von der Umsetzung sowieso nicht möglich, weil wir diese doch etwas differenzierten Klärungen und Abstimmungen und Vertragswerke noch entwickeln müssen. Das nur dazu.

Ich bin heilfroh, dass wir jetzt eine Lösung gefunden haben. Ich finde den Standort auch von der Erreichbarkeit der Stadt, aber auch von Knielingen und allem hervorragend, und ich bin sehr froh, dass auch die Firma, die wir dazu mit ins Boot holen mussten, einverstanden ist, dass sie auf einen Teil ihrer Parkflächen verzichtet. Wir reduzieren trotzdem den Grünstreifen nicht so, dass es nicht gut darstellbar wäre oder irgendwie problematisch, und damit haben wir, glaube ich, insgesamt für viele Bereiche eine gute Lösung gefunden.

Ich darf bei der Gelegenheit auch da oben die Kameraden der Feuerwehr und der Branddirektion hier ganz herzlich begrüßen. Damit haben Sie das zur Kenntnis genommen und ich nehme an, dass Sie das auch alles so ähnlich begrüßen, wie ich es eben begrüßt habe.

Zur Beurkundung:  
Die Schriftführerin:

Hauptamt - Ratsangelegenheiten –  
14. Juni 2022